

Kärnten



KA VEREIN - A FAMILIE
SAMA ÅLLE WORN



Inhalt

- 03 13. Nacht der LJ Kärnten
- 04 Jugendleiterkurs
- 06 Volkstanzwoche
- 09 Landesprojekt 2017
- 11 International Committee
- 14 Tat.Ort Jugend/Service & Organisation
- 16 Landes- & Bundesentscheide
- 20 Landwirtschaftliches Desaster
- 22 Mediengruppe
- 23 Zweite Landesarbeitstagung

23 Landjugend G'schichten

- 35 Landjugend-Termine
- 36 Blitzlichter



Voraussichtliches
Erscheinungsdatum:

28. Juni 2017

Impressum:

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1014 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400, Fax 0463/5850-2419, ktn@landjugend.at, www.ktnlandjugend.at • Für den Inhalt verantwortlich: Referat der Landjugend Kärnten und Mediengruppe • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: m.f., www.mgf.at, 3100 St. Pölten
Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Erscheint alle drei Monate. Vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Lehrbehelf für land- und forstwirtschaftliche Schulen empfohlen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Kärnten, Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt, Tel. 0463/5850-2400 oder -2411, -2412 • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



Liebe Landjugendmitglieder!

Mit voller Energie und vollem Elan startete unser neues Team und traf sich gleich am ersten Dezemberwochenende in Sörg am Essleggerhof zu unserer ersten Klausur. Dabei lernten wir uns besser kennen und natürlich planten wir die nächsten Wochen. Nach Silvester fanden sich 60 junge & motivierte Leute zum Jugendleiterkurs in Krastowitz ein. Alle drei Kurse verbrachten vier lehrreiche, spannende und vor allem lustige Tage. Um das Jahr genau durchzuplanen, traf sich der Landesvorstand Ende Jänner im Lesachtal zur großen Klausur.

In Ehrental fand die 32. Volkstanzwoche statt. Rund 90 begeisterte Tänzer kamen zusammen und erlernten neben den Grundtänzen noch den modernen Tanz, das Schuhplattln und einige Standardtänze. Damit die Füße auch mal Pause machen konnten, hatten die Teilnehmer die Möglichkeit im Bereich Singen und Musizieren ihre Talente unter Beweis zu stellen.

Das Jahr 2017 hält noch so einiges für uns bereit:

Am 22. April findet die 13. Nacht der Landjugend Kärnten in Millstatt (Spittal) statt. Wie jedes Jahr gibt es wieder die Prämierung des Goldenen Löwen und des LJ-Champions.

Ganz besonders freut es uns, dass wir den Bundesentscheid Agrar- und Genusssportolympiade in der LFS Litzlhof austragen dürfen. Wir hoffen, viele von euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und freuen uns mit euch auf ein tolles und lustiges Landjugendjahr 2017.



MAGDA & MARTIN



KÄRNTEN

Die 13. Nacht der Landjugend Kärnten geht in diesem Jahr im Kongresshaus Millstatt in Spittal über die Bühne.

von **Ruth Piroutz, BEd**

Gemeinsam mit dem Bezirksvorstand Spittal wird der Landesball organisiert.

Jedes Jahr darf ein anderer Bezirk diese landesweite Veranstaltung austragen – welcher Bezirk diese Ehre hat, wird bei einer Landesarbeitstagung beschlossen.

Viel zu tun

Dabei gibt es viele verschiedenen Aufgaben, die an die zwei Kernteams aufgeteilt werden: Landesvorstand mit Büro und der Bezirksvorstand. Schwerpunkte ersterer sind die Werbemittel und die Werbung sowie der Festakt mit den Auszeichnungen am Ball selbst; der Bezirk ist für die Organisation vor Ort wie Verpflegung, Dekoration und noch vieles mehr verantwortlich. Außerdem gibt es heuer ein Schätzspiel, bei dem großartige Preise winken, sowie auch die Wahl zur Herzkönigin. So ein Landesball erfordert viel Organisationsarbeit. Kommunikation und Austausch, damit jeder immer am laufenden ist, stehen daher ganz oben bei den Spielregeln.

Auszeichnungen

Bereits zum fünften Mal wird die aktivste Ortsgruppe Kärntens gesucht. Sie dürfen

sich dann über einen tollen Gruppenpreis, Preise vom Raiffeisen Club sowie natürlich über den **Goldenen Löwen** freuen. Gesucht wird in diesem Jahr außerdem jene Ortsgruppe, die im Schwerpunkt „Kultur & Brauchtum“ am aktivsten war. Sie erhält den **Landjugend Champion** und auch einen Gruppenpreis.

Euer Beitrag zum Landesball

Offiziell eröffnet wird der Ball dann mit einer Eröffnungspolnaise. Tänzer dieser Polnaise sind Landjugendmitglieder aus ganz Kärnten. Für das Einstudieren dieser Polnaise, die immer aus einem traditionellen und einem modernen Teil besteht, gibt es zwei Proben plus eine Generalprobe am Freitag vor dem Ball. Wer bei der ersten Probe dabei ist, ist automatisch bei der Polnaise dabei, eine extra Anmeldung ist dafür nicht notwendig. Genaue Termine für die heurigen Polnaiseproben findest du im Infokasten.

Um Mitternacht gibt es klassischerweise eine Mitternachtseingänge, die von Mitgliedern aus dem Bezirk Spittal gestaltet wird.



Termine für Polnaise-Proben

- ✓ 09.04.2017 (SO), 19 Uhr:
LFS Ehrental
- ✓ 18.04.2017 (DI), 19 Uhr:
LFS Stiegerhof
- ✓ 21.04.2017 (FR), 19 Uhr:
Kongresshaus Millstatt



Magische Kräfte

der Landjugend geweckt

Bereits zu Jahresbeginn starteten Landjugendmitglieder aus ganz Kärnten mit Persönlichkeits- und Weiterbildung in das neue Jahr.

56 Teilnehmer ergriffen die Chance und lernten nicht nur viel über Rhetorik, Teamarbeit oder sich selbst, sondern schlossen auch viele neue Freundschaften!

von Ruth Piroutz, BEd





Der *Jugendleiterkurs*

Der aufbauende Kurs, der für alle Mitglieder und Funktionäre der Landjugend Kärnten angeboten wird, gliedert sich in drei Module:

Im **Jugendleiterkurs eins** wurde mit Herwig Driebler (LO) und Hansjörg Thaller (LJ-Referent) als Referenten für den ersten Tag zu den Themen „Nutzen und Image“, sowie der „Aufbau und die Organisation der Landjugend Kärnten“ gearbeitet. Johanna Hobitsch, Sebastian Laßnig und Rudi Marin arbeiteten mit den Teilnehmern dann vor allem an den Themen „professionelles Präsentieren“, „Rhetorik“ und das „Auftreten in der Öffentlichkeit“. Mit viel Kreativität, Begeisterung und Konzentration wurden die Teilnehmer offener und durch die vielen Übungen auch selbstsicherer.

Im **zweiten Kurs**, der seit Jahren von Klaus Kovsca geleitet wird, stand vor allem die Teamarbeit im Mittelpunkt. Ziel dabei war es, ein Persönlichkeitsprofil zu erstellen, um sich und die Mitmenschen besser verstehen zu können. Neben vielen kleineren praktischen Übungen erstellten die Teilnehmer ein überdimensionales Landjugend Kärnten-Logo im Freien und bewiesen damit die tolle Zusammenarbeit als Team.

Die Teilnehmer des **dritten Moduls**, mit Rudolf Kronreif als Trainer, beschäftigten sich mit ihrer eigenen Persönlichkeit. Hauptteil war in diesem Kurs die Zielarbeit, sowohl im privaten als auch im beruflichen Bereich. Durch abwechselnde Phasen von Team- und Einzelarbeiten konnten die Teilnehmer an sich selbst arbeiten und viel Neues über sich herausfinden.

Viel *Spaß & Action*

Tagsüber wurden die Teilnehmer in den Kursen gefordert und so wurde es abends bei der üblichen Hausralley, beim Tanzen, Gstanzlsingen und Karten spielen locker und lustig.

Das neue Wissen und die Erfahrungen wurden am letzten Seminartag mit der Überreichung der Teilnahmebestätigungen und Urkunden offiziell bestätigt und von allen Teilnehmern und Referenten bejubelt und geschätzt.

Die Landjugend Kärnten blickt auf einen gelungenen Jugendleiterkurs 2017 zurück. Wir sind stolz auf alle Teilnehmer, die mit viel Ehrgeiz, Disziplin und Motivation dabei waren.

Wir wünschen allen Teilnehmern den Mut, die neu gewonnenen magischen Kräfte und ihre neuen Ideen in sich und ihrer eigenen Ortsgruppe einzubringen und noch viel Spaß im neuen Jahr!

Bereits am Anreisetag am Sonntag wurde getanzt. Bei der ersten Polka-Walzer-Schulung konnten alle Teilnehmer erstmals ihr Können zeigen. Beim Abendessen begrüßte uns Direktorin Ing. Waltraud Stroj, die es der Landjugend Kärnten überhaupt erst ermöglicht, dass die Volkstanzwoche in dieser Form stattfindet. Nach einer weiteren Polka-Walzer-Schulung gab es dann noch ein Kennenlernspiel im Turnsaal.

90

Teilnehmer

6

Tage

11

Referenten

60

Tänze

... und jede Menge Spaß

Volkstanzwoche: Rund 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich in diesem Sinne weitergebildet und verbrachten ihre Semesterferien von 12.-17. Februar 2017 im Bildungszentrum Ehrental um sich ca. 60 Volkstänze anzueignen.

von **Ruth Piroutz, BEd**

Und loooooos geht's!

Am Montag wurde dann so richtig gestartet. Das dichte Kursprogramm begann um 08:15 Uhr mit dem täglichen gemeinsamen Eintanzen. Danach wurden die Teilnehmer in vier Tanzkreise aufgeteilt und es ging in kleineren Gruppen ans Erlernen neuer Tänze. Den Füßen wurde am Vormittag eine kleine Pause gegönnt, denn wenn Referentin Kathrin Springer mit den Teilnehmern singt, sind die Stimmبänder und nicht die Wadenmuskulatur gefragt. Wenn dann rund 100 Leute die Hymne der Landjugend Österreich „Wir san dabei“ schmettern, hallt es durch die ganze Schule und man bekommt schon ein erstes Gefühl davon, wie schön diese Woche wohl noch wird. Nach einer ergiebigen Mittagspause, bei der so mancher etwa fehlenden Schlaf nachholte, ging es mit den Neigungsgruppen weiter.

Singen – Schuhplatteln-Musizieren – Standardtänze – Moderner Tanz

Diese fünf Neigungsgruppen gab es und die Teilnehmer konnten daraus eine auswählen. Beim Modernen Tanz heizte Abelina Stieger den Teilnehmern ein und brachte sie mit Burlesque Sound und Justin Timberlake ganz schön ins Schwitzen. In den Tanzboden stampften auch die Schuhplattler, die unter der Leitung von Robert Lassernig Grundschriffe und Plattler für den Abschlussabend einstudierten. Beim Singen in der Kleingruppe war wieder Kathrin Springer im Einsatz, die mit den Teilnehmern Kärntnerlieder und Modernes trällerte. Lukas Ratheiser bot in diesem



Bereits am Sonntag
ging es lustig zu



Jahr zum ersten Mal am Nachmittag eine andere Form des Paartanzes an: Standardtänze. Bei Quick Step, Boogie und Cha Cha Cha fiel der andere Sound im Gegensatz zur „Quetschn“ schon auf und die Teilnehmer lernten einen ganz anderen Rhythmus kennen. Die Musikanten spielten im Ensemble mit Christina Heilingner und Florian Hinteregger und man hörte Klarinetten, Harfe, Ziehharmonika, Gitarre, und Horn durch die Gänge hallen. Auch am Dienstag gab es noch das Standardprogramm, am Mittwoch gab es dann eine kleine Abwechslung.

Mittwochnachmittag – sportlich, aber anders

Die Teilnehmer mussten sich bereits am Anreisetag entscheiden, ob sie das Überraschungsprogramm oder das klassische Eisstockschießen wählen möchten. Beim Eisstockschießen wurde auf fünf Bahnen im Gasthof Krall fleißig geschossen und so mancher verlor das Gleichgewicht am Eis – ist ja doch recht rutschig auf so einer Eisbahn. Die anderen Teilnehmer wurden von einem Bus abgeholt und wurden von der Schlepp Brauerei zu einer Besichtigung geladen. Nach einer kleinen Stärkung ging es dann zu Fuß wieder zurück nach Ehrental.

#2080

Am Donnerstag über Tag gab es wieder das übliche Programm, am Abend jedoch stand der interne Abschlussabend am Programm. Unter dem Motto „2080 – kannst du noch on die 32. Volkstanzwoche erinnern“ führten Mario Rauscher und Anna Napetschnig durch den Abend und sorgten für sehr viel Gelächter. Von gesanglichen Nummern mit Ukulele bis zu Challenges der Referenten, einer unangenehmen Bartrasur, lebende Kunstwerke vom Landesvorstand und ein eigens der Landjugend gewidmetes, von Martin Wosatka komponiertes Lied (das wir bestimmt noch öfter hören werden), stand jede Menge Abwechslung am Programm.



Auf der nächsten Seite geht's weiter ➞



Abschlussabend

Der krönende Abschluss dieser Woche war der Abschlussabend am Freitag, an dem Eltern, Bekannte und Tanzbegeisterte gesichtet wurden.

von **Ruth Piroutz, BEd**



Die Teilnehmer präsentierten ihr Erlerntes, tanzten, sangen, plattelten, musizierten und gaben genügend Anlass für tosenden Applaus. Auch Hausherrin Direktorin Ing. Waltraud Stroj konnte begrüßt werden. Ein großes Danke geht an das Personal der LFS Ehrental, die uns jeden Tag sehr gut verköstigt haben und uns mit Rat und Tat zur Seite standen, ob es nun ein Brand-Spray, Sonderwünsche beim Essen oder eine weiße Wanne war – auf ihre Unterstützung konnten wir zählen. Die elf Referenten & Musikanten, sowie unsere zwei Co-Musikanten und eine Co-Referentin sorgten für den nötigen fachlichen Teil, denn Tänze zu spielen und zu erklären will gelernt sein. Tini Heilinger, Andi Köchl, Thomas Berger, Stefan Sullbauer, Lukas Ratheiser, Florian Hinteregger, Robert Lasernig, Abelina Stieger, Kathrin Springer, Mario Glanzer und Kursleiter Raphael Pliemitscher zeigten vollen Einsatz für die Landjugend.

„
I war letztes Jahr da,
heuer wars wieder
super & nächstes Jahr
werds mi bestimmt
wieda sehn!

Katrin, Kursteilnehmerin



Wir bedanken uns natürlich auch bei allen Teilnehmern für ihre Disziplin, ihr Durchhaltevermögen und für viele lustige, gemeinsame Stunden. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und wünschen allen Landjugendmitgliedern viel Spaß beim Tanzen!



Landesprojekt 2017:

EIN HERZ FÜR VIER PFOTEN

von Ruth Piroutz, BEd

Eine Familie braucht unsere Hilfe!

Wir haben ein Mädchen kennengelernt, das elf Jahre alt ist und an Diabetes Typ 1 leidet. (Nähere Infos zu dieser Krankheit gibt's im Infokasten). Sie merkt in der Nacht nicht, wenn sie in Unter- oder Überzuckerung fällt. Eltern und Mädchen haben in der Nacht sehr viel Stress – der Wecker muss gestellt und das Mädchen aufgeweckt werden, um den Blutzucker zu messen.

Ein Hund als Retter

Jetzt soll für das Mädchen ein Diabeteswarnhund angeschafft werden. Ein gut ausgebildeter und erfahrener Diabeteswarnhund kann den schnellen Abfall oder Anstieg des Blutzuckerspiegels wahrnehmen und warnen, noch bevor kontinuierliche Blutzuckermessgeräte diese anzeigen. Diese Hunde lernen z.B. den Unterzucker- oder Überzuckerspiegel anzuzeigen (z.B. Pfote auflegen) oder Hilfe zu holen. Dieser Hund bzw. die Ausbildung dieses Hundes kostet € 30.000.-



Anna-Lena mit Papa Michael
und Mama Doris

IDEEN & AKTIONEN zu unserem Projekt

- Infoabend zu Diabetes
- Spendenaufruf an alle LJ Bezirke und Landjugend Ortsgruppen und auch an alle KärntnerInnen – für einen lebensrettenden Hund
- Charity Abend – für alle Landjugendmitglieder, Freunde der Landjugend und Interessierte



Was ist TYP-1-DIABETES?

Typ-1-Diabetes ist eine **Autoimmunkrankheit**.

Das körpereigene Immunsystem, das in erster Linie der Abwehr krankmachender Keime dient, richtet sich aus bislang unklaren Gründen plötzlich gegen die Insulin produzierenden Zellen der Bauchspeicheldrüse und zerstört diese. In der Folge kommt es innerhalb weniger Tage bis Wochen zum Ausbleiben der Insulinproduktion.

Das Hormon Insulin hat die Aufgabe, den mit der Nahrung aufgenommenen Zucker aus dem Blut in die Zellen zu schleusen, die ihn zur Energiegewinnung benötigen. Bei Insulinmangel sammelt sich der Zucker im Blut an – der Blutzuckerspiegel steigt. Das kann auf Dauer die Blutgefäße, Nerven und zahlreiche Organe schädigen. Patienten mit Typ-1-Diabetes müssen ihr Leben lang mehrmals täglich Insulin spritzen, um akute Stoffwechselentgleisungen sowie Folgekrankheiten durch zu hohe Blutzuckerwerte zu verhindern.



CLUB



Hecht geil!

Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und **BURTON**-Rucksack. Raiffeisen. Dein Begleiter.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf www.raiffeisenclub.at/hechtgeil



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.



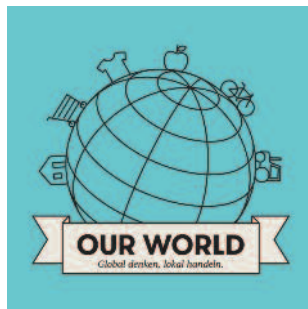
Neues Jahr – neue Ideen – neue Möglichkeiten für EUCH



International Committee: 2016 war wieder ein sehr erfolgreiches IC-Jahr. Revue passieren ließen wir das Geschehene bei unserer Jahresrückblicksfeier am 28. Dezember.

von **Annalena Grabner**

Vorab wurde der neue IC- Vorstand gewählt – Denise Wornig tritt das sechste Jahr als Vorsitzende des ICs an. Auch Annalena Grabner (Schriftführerin) sowie Ines Wornig (Finanzbeauftragte) bleiben ihren Positionen treu. Neu im Vorstand dürfen wir Julia Fritz begrüßen, die sich nach ihrer Rückkehr aus Brasilien im Sommer 2017 aktiv einbinden wird. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch und den Austausch mit der vergangenen Generation an international Tätigen in der Landjugend: Wolfgang Monai, Sabine Klocker und Johannes Topitschnig.



ihre Perspektive zu erweitern. „Global denken und lokal handeln“ ist die Idee, die hinter den Seminaren steckt. Die drei großen Themen „Konsum & Lifestyle“, „Beteiligung & Engagement“ und „Ernährung & Umwelt“ werden Dich in den Our World-Seminaren begleiten. Dir bleibt frei überlassen ob Du nur bei einem oder bei allen drei Trainings mit dabei sein möchtest. Für alle drei Seminare gilt: sie sind kostenlos, finden im Schloss Krastowitz statt und anmelden kannst du Dich über

das Landjugendbüro. Weitere Infos zu Our World bekommst du hier: www.bjv.at

Termine:

- ✓ 25.03.2017 (Konsum & Lifestyle)
- ✓ 02.04.2017 (Beteiligung & Engagement)
- ✓ 29.04.2017 (Ernährung & Umwelt)

Nicht nur reden, sondern **Dialoge** führen

Vom 15. bis zum 18. Februar standen Jugend und Politik aus den Bundesländern Kärnten, Steiermark, Wien, Burgenland und Niederösterreich im Dialog. Bei der Dialogkonferenz Ost waren Ines Wornig

und Annalena Grabner mit dabei und diskutierten über Europa-Themen, Möglichkeiten um Jugendbeteiligung zu fördern und wie man Zusammenleben voranbringen kann. Mit vielen neuen Ideen und vor allem Kooperationspartnern kamen die beiden wieder. Wir freuen uns auf viele spannende Projekte in der Zukunft. Ein besonderes Dankeschön geht hier an **unsere Denise**, die im Organisationsteam saß und dazu beitrug, dass wir vier tolle Tage verbringen durften.

Danke und #fettesHerzi

Vierjahreszeiten Sitzungen

Des Weiteren möchten wir Euch mehr mit ins Boot holen. Überlegt haben wir uns dafür öffentliche Sitzungen in lockerer Umgebung, die viermal im Jahr stattfinden, bei denen es darum geht sich auszutauschen. Eure Ideen sollen im Vordergrund stehen. Ein weiteres Highlight unserer vier Jahreszeiteinsitzungen werden spannende Gäste sein, mit denen man viel interessante Gespräche führen kann. Termine und alles Weitere gibt's auf unserer Homepage oder auf unserer facebook Seite.

Our World

So wie auch schon die Jahre davor, starteten wir mit unserer öffentlichen Sitzung im Rahmen des Jugendleiterkurses ins Jahr 2017. Großer Punkt, neben der Vorstellung des neuen IC-Vorstands, war unsere Seminarreihe in Kooperation mit der Bundesjugendvertretung. Our World ist die ideale Möglichkeit für junge Menschen um ihre Fühler auszustrecken und

www.ktnlandjugend.at/ic
[f/InternationalCommitteeLjKärnten](https://www.facebook.com/InternationalCommitteeLjKärnten)

LANDJUGEND ÖSTERREICH IN BRÜSSEL

MITTENDRIN STATT NUR DABEI!



Die Bundesleitung
in Brüssel

Auf Einladung von Herrn Bundesminister DI Andrä Rupprechter hatten wir die Möglichkeit, anlässlich der Tagung des Rates der Europäischen Union „Landwirtschaft und Fischerei“ gemeinsam mit der österreichischen

Delegation nach Brüssel zu reisen. Neben interessanten Blicken hinter die Kulissen der EU standen ein Besuch im Ratsgebäude, im Besucherzentrum „Parlamentarium“, im Europäischen Parlament sowie im Büro von Elisabeth Köstinger am Programm. Kurz vor dem

Rückflug ergab sich auch noch ein Treffen mit EU-Agrarkommissar Phil Hogan.

Herzlichen Dank für den spannenden Brüssel-Tag, Herr Bundesminister DI Andrä Rupprechter!

Hol dir die Welt nach Hause und werde IFYE-Gastfamilie

Jedes Jahr verbringen Jugendliche aus der ganzen Welt ihren Sommer in Österreich.

Die Landjugend Österreich bietet diese internationalen Jugendaustausche an und arbeitet mit Partnerorganisationen in unterschiedlichen Ländern auf der ganzen Welt zusammen.

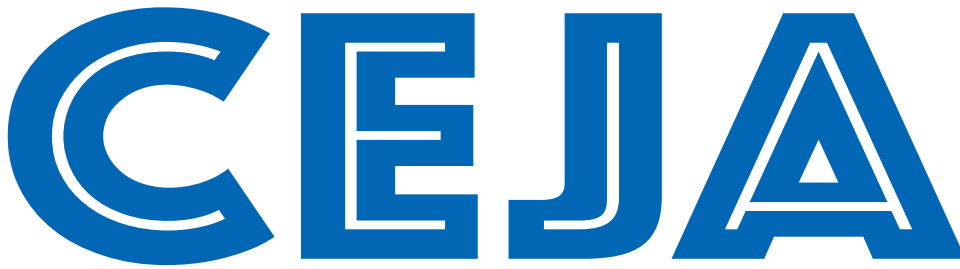
IFYE-Gastfamilie zu werden bedeutet:

- 1 bis 3 Wochen einen Jugendlichen zu Hause aufzunehmen
- Das eigene Land herzuzeigen und so neu zu entdecken
- Die eigenen Sprachkenntnisse zu verbessern
- Neue Freundschaften zu schließen
- Eine unvergessliche Zeit zu erleben
- Dem Gast unsere Kultur und das Familienleben näherzubringen



Anmeldung und weitere Informationen unter:
050 / 259 26312 oder lydia.zagler@landjugend.at

<https://landjugend.at/programm/young-international/ifye-jugendaustausch/gastfamilie-werden>


www.ceja.eu

Der Europäische Rat der JunglandwirtInnen

Seit 1995 ist die Landjugend Österreich (LJÖ) Mitglied der CEJA, dem Europäischen Rat der JunglandwirtInnen.

Die CEJA (frz.: Conseil Européen des Jeunes Agriculteurs) ist das Sprachrohr der nächsten Generation europäischer LandwirtInnen zu den europäischen Institutionen.

Für eine Landwirtschaft mit Zukunft

Das Hauptanliegen der CEJA besteht darin, einen jüngeren und innovativeren Agrarsektor in den EU-Mitgliedsstaaten zu fördern und gute Arbeits- und Lebensbedingungen für junge Menschen zu schaffen. Die Landjugend Österreich entsendet regelmäßig JunglandwirtInnen nach Brüssel und ganz Europa, um ak-



Das Präsidium mit den
**CEJA-Delegierten der
Landjugend Österreich**
Alexander Bernhuber
und Hermann Weiß

tuelle Themen mitzugestalten und so den österreichischen JungbäuerInnen auf internationaler Ebene eine Stimme zu geben.



„Die CEJA-Mitgliedschaft bietet den österreichischen Landjugendmitgliedern die Möglichkeit direkt an Entscheidungsprozessen der EU-Kommission miteingebunden zu werden. Oft gehen die Meinungen der unterschiedlichen TeilnehmerInnen stark auseinander, aber es wird gezielt an einer gemeinsamen Lösung gearbeitet. Denn nur mit den anderen CEJA-Mitgliedern zusammen, haben wir JunglandwirtInnen in Europa eine gemeinsame starke Stimme und es konnten Erfolge wie das Junglandwirte Top-Up erreicht werden.“

ALEXANDER BERNHUBER,
CEJA-Delegierter der LJÖ



Bauernhofbesichtigung Belgien: Claudia Andresek, Praktikantin der LKÖ und Jannes Maes, Vizepräsident des Rates der Europäischen JunglandwirtInnen (CEJA) luden zu einer Bauernhofexkursion, um die Besonderheiten der belgischen Landwirtschaft besser kennen zu lernen.



Tat.ort Jugend ist österreichweit die Dachmarke für Projektarbeit in der Landjugend.

von **Hansjörg Thaller, BEd**

Gemeinsam mit der Volksschule wurde ein **Hochbeet** gezimmert



LJ Guttaring



LJ Pustritz



LJ Zedlitzdorf

Was ist Tat.ort Jugend?

Landjugendprojekte zeichnen sich dadurch aus, dass sie einen gemeinnützigen Zweck verfolgen und dass sich Jugendliche in ihrer Heimat einbringen und diese aktiv mitgestalten. Ihr investiert viel Zeit und Arbeit für Dinge, die euch am Herzen liegen.

Wie läuft Tat.ort Jugend in Kärnten ab?

Prinzipiell kann jede Ortsgruppe das ganze Jahr über ein Tat.ort Jugend Projekt umsetzen, bevorzugt in Zusammenarbeit mit einer anderen Organisation (z.B. Gemeinde, Pfarre, Lebenshilfe, Kindergarten, etc.). Zusätzlich gibt es ein Schwerpunktwochenende von 01.-03. September 2017. Am Schwerpunktwochenende können auch Überraschungsprojekte umgesetzt werden. Bei Überraschungsprojekten überlegt sich der Bürgermeister (Gemeinde) gemeinsam mit einem Landesfunktionär ein Projekt, das ihr als Ortsgruppe dann umsetzt.

Was muss ich tun?

Wenn du mit deiner Ortsgruppe ein Tat.ort Jugend Projekt machen möchtest, kannst du in diesem Jahr Magdalena Kogler vom Landesvorstand Bescheid geben oder dich im LJ Referat melden. Für die Anmeldung bitte das Anmeldeformular vollständig ausfüllen, damit wir wissen, worum es bei eurem Projekt geht und wann es stattfindet. Das Formular könnt ihr auf der Homepage unter www.ktnlandjugend.at/projekte/tatort-jugend/kaernten downloaden!

ANMELDUNG
PER ANMELDE-
FORMULAR
BIS
24. MAI 2017



LJ Meiselding

Diese Beratung hat sich **doppelt ausgezahlt!**

Melina Zeichen, Raiffeisen Club-Kundin der RB Wernberg und Mitglieder der Landjugend Wernberg, ist die glückliche Gewinnerin von Strohmaier-Gutscheinen im Wert von € 500,-.

Raiffeisen ist seit vielen Jahren ein stolzer Partner der Landjugend. Gemeinsame Wurzeln im ländlichen Raum und gemeinsame Ziele zeichnen diese Kooperation aus. Aus diesem Grund unterstützen der Raiffeisen Club und die Kärntner Raiffeisenbanken die Landjugend tatkräftig bei vielen Wettbewerben, Ausbildungen und Veranstaltungen. Unter dem Motto „Gemeinsam erfolgreich“ wurden nun Mitglieder der Landjugend zu Beratungen eingeladen. Alle Kundenberater der Raiffeisenbanken nahmen sich viel Zeit, um ihre Kunden ausführlich

über „Möglichkeiten im Zahlungsverkehr“, „Absicherung“ und „Vorsorge“ zu informieren. Jede dabei ausgefüllte Gewinnkarte wurde zur Gewinnchance für Warengutscheine vom Trachtenhaus Strohmaier.

Der Raiffeisen Club Kärnten und die Raiffeisenbank Wernberg gratulieren herzlich zum Gewinn!

Die Gutscheine im Wert von € 500,- wurden der **glücklichen Gewinnerin** von Jugendberater Andreas Nindler und Raiffeisen Club-Obmann Christopher Weiss in der Raiffeisenbank Wernberg übergeben.



Maschinenring

Genau mein Ding!

Maschinenring-Jobs in ganz Kärnten: Mach auch du Karriere als **PROFI VOM LAND!** Jetzt in den regionalen Maschinenringen über die zahlreichen Angebote informieren.

maschinenring.at



www.facebook.com/maschinenringkaernten

Komm zu uns!

Die Profis vom Land

ARBEITSJAHR



Neben den vielen Ortsgruppen – und Bezirksveranstaltungen wird es 2017 auch auf Landesebene tolle Programmpunkte geben: der Bundesentscheid Agrar- & Genussolympiade in Spittal, die verschiedenen Landesbewerbe und der Landjugendkongress warten auf DICH – Also die Termine gleich in deinem Kalender eintragen!

von **Ruth Piroutz, BEd**

Landesentscheid **AGRAR- & GENUSSOLYMPIADE (AUGO)**

Am Samstag, den 06. Mai 2017, findet der Landesentscheid AUGO in Klagenfurt (LJ Magdalensberg) statt. Gestartet wird mit einem Fachvortrag mit anschließendem Test und darauffolgend gibt es verschiedene Stationen mit fachlichen Fragen und eine Action-Station. Alle Agrar- & Genussbegeisterten sind zu diesem Wettbewerb herzlich eingeladen (Im Zweierteam super zu bewältigen).

Landesentscheid 4ER-CUP

Fachwissen, Flinkheit und kreative Köpfe zeichnen das 4er-Cup Team aus und nach erfolgreicher Qualifikation über den Bezirksentscheid habt ihr beim Landesentscheid am 13. Mai 2017 in Villach (LJ Kreuzen) die Chance, euch mit anderen Teams aus ganz Kärnten zu messen.

Landesentscheid **JUGEND AM WORT**

Mimik und Gestik sind bei einer Rede das A und O und mit etwas Glück kannst du nach deinem Bezirksentscheid deine Rede noch einmal vortragen. Beim Landesentscheid „Jugend am Wort“ am 03. Juni 2017 in Weitensfeld (St. Veit), der im Rahmen vom großen Strohmaier Kirchtag stattfindet, kannst du dich dann für den Bundesentscheid Reden qualifizieren, der heuer in Oberösterreich stattfindet.

Landesentscheid **HANDMÄHEN**

Am 10. Juni 2017 (Ersatztermin bei Schlechtwetter: 17. Juni 2017) findet der Landesentscheid Handmähen in Wolfsberg (LJ Bad St. Leonhard) statt. Mit der Sense richtig umzugehen und auch noch schnell zu mähen ist eine Kunst

JOHANNA EGGER NAHM 2016 IN DER NEUEN KATEGORIE „NEUES SPRACHROHR“ TEIL.

Hier könnt ihr alleine oder bis zu einem Team von 4 Personen teilnehmen und eurer Kreativität freien Lauf lassen! Nähere Infos dazu gibt's auf unserer Homepage.



SERVICE & ORGANISATION

und vollster Körpereinsatz. Mach mit und hilf, dass dieses Können nicht vergessen und weiterhin gelebt und geschätzt wird. Die fleißigen Teilnehmer brauchen natürlich auch Unterstützung und freuen sich auf viele Fans!

DREIFURCHEN TOURNEE

Der August steht wieder ganz im Zeichen unserer Pflüger. Beginnend mit der ersten Station der Drei-Furchen-Tournee am 05. August in Völkermarkt setzen die Pflüger wieder ihre Schare in die Krume. Nach der 2. Station in St. Veit am 12. August geht es am nächsten Tag zur Landessiege-
rehrung bei der 3. Station in Klagenfurt am Sonntag, den 13. August.

Für alle Interessierte findet im März ein Pflügerseminar in Klagenfurt statt. Nähere Infos gibt's auf unserer Homepage.



Bundesentscheid AGRAR- & GENUSSOLYMPIADE

Von 21.-23. Juli findet das diesjährige Highlight der Landjugend Kärnten statt – der Bundesentscheid Agrar- & Genussolympiade an der LFS Litzlhof, Spittal.

In Zweier-Teams sind fachliche Stationen zu Themen aus Konsumentensicht (bei der Genussolympiade) und zu Themen aus Produzentensicht (bei der Agrarolympiade) zu bewältigen. Außerdem gibt es einen großen Actionparcours, wo die Teams ihren Zusammenhalt, ihre Kreativität und ihre Geschicklichkeit beweisen müssen.

Die Vorbereitungen für dieses Großereignis laufen auf Hochtouren. Der Landesvorstand und der Bezirk Spittal arbeiten zusammen für einen erfolgreichen Bundesentscheid. Teilnehmer aus ganz Österreich werden anreisen – sei auch Du bei diesem Großereignis dabei, und komm am 22. Juli zur großen Siegerehrung nach Spittal!

LANDJUGENDKONGRESS

Wie jedes Jahr findet unser Arbeitsjahr seinen krönenden Abschluss am Landjugendkongress, der landesweite Bildungstag der Landjugend Kärnten, am 26. Oktober 2017. In neun Workshops werden allen Landjugendmitgliedern vielfältige Themen geboten. Bei einer Auswahl von den Grundlagen für Kassiere bis hin zu Forsttechnik & Tanzen und noch weiteren Themen ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Viel Spaß im Landjugendjahr 2017!





NACHTFÜHRUNG
TIERGARTEN
SCHÖNBRUNN

WEINGUT
COBENZL

PARLAMENTSFÜHRUNG

RITTERESSEN

TIME TRAVEL

BOTANISCHER GARTEN

Ach ja, hier noch ein kleiner
Streifzug durch einige der
Events aus den letzten Jahren.

THERME WIEN OBERLAA
MÜLLVERBRENNUNGSANLAGE
SPITTELAU
ZENTRALFRIEDHOF
OTTAKRINGER BRAUEREI



Martin G.



Martin S.



Martin K.

Unter dem
Motto „Land-
jugend reloaded“

werden zwischen
Oktober und Juni
verschiedene kulturelle,
sportliche oder
kulinarische Events
in Wien organisiert.

Nachdem bereits
viele Landju-
gendliche aus
den Bundes-
ländern vor
allem unter
der Woche
nach Wien
pendeln, um dort
zu arbeiten oder zu stu-
dieren, wird in diesem Rahmen
die Möglichkeit geboten, Wien von
einer ganz anderen Seite zu erleben
und sich dabei über die Bundesländer
hinweg zu vernetzen.

Wir halten euch gerne über die nächsten
Events am Laufenden. Tretet der Face-
book-Gruppe „Landjugend reloaded“
bei, zu finden unter

<https://www.facebook.com/groups/ljreloaded/>

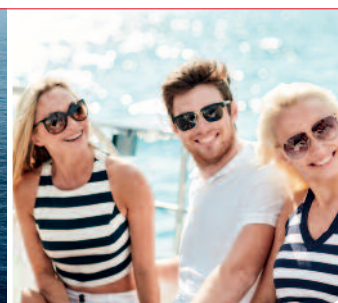
Wir freuen uns auf euch!
Martin G., Martin K. und Martin S.



Besichtigung des Tomaten-
Betriebes der Familie Pannagl



Radio Arabella -
wir waren live dabei!



Mittelmeerkreuz-
fahrt im Herbst

Das Mittelmeer mit dem Landjugend-Partner Ruefa entdecken

Entdecke mit dem Landjugend-Partner Ruefa das westliche Mittelmeer und die Annehmlichkeiten einer Kreuzfahrt. Deine Kreuzfahrt beginnt in Genua, der Flug Wien – Genua – Wien ist im Reisepreis bereits inkludiert.

Es erwarten dich interessante Landausflüge, ein großes kulinarisches Angebot und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Zahlreiche Bars und das Broadway-Unterhaltungsprogramm im Theater sorgen für unterhaltsame Abende. Ruhe und Erholung findest du im Wellnessbereich. Die Kabinen an Bord von MSC Orchestra sind komfortabel und gut ausgestattet.

Die erlebnisreiche und interessante Route wird dich begeistern. Ohne Hotelwechsel und Kofferpacken kommst du zu den schönsten Plätzen im westlichen Mittelmeer: Cannes an der Côte d'Azur,

Barcelona, die Insel Mallorca, Ajaccio auf Korsika. Civitavecchia ist Ausgangspunkt für einen Ausflug nach Rom und La Spezia für einen Ausflug in die Cinque Terre. Die Landausflüge werden in Deutsch angeboten, Deutsch ist auch eine der Bordsprachen auf MSC Orchestra.

Im Preis inkludiert: Flugreise ab Wien, 8 Tage Kreuzfahrt mit MSC Orchestra ab/bis Genua, Innenkabine inkl. Vollpension an Bord, z.B. am 8.10. p.P. ab € 749,- (limitiertes Kontingent)

Wir nehmen uns gerne Zeit.
Dein Ruefa Reisebüro
ruefa.at/reisebueros

ruefa

Veranstalter: Verkehrsbüro-Ruefa Reisen GmbH, Lassallestraße 3, 1020 Wien. Es kommen die AGB's der Verkehrsbüro-Ruefa Reisen GmbH, siehe unter www.ruefa.at/veranstalter zur Anwendung.

„UNSER ESSEN: WO'S HERKOMMT!“

Eine Initiative mit Erfolgsfaktor

Täglich bewirten Großküchen ihre Gäste mit insgesamt 2,5 Millionen Portionen Essen. Und immer mehr Menschen wählen die Lebensmittel, die sie auf ihrem Teller haben möchten, nach Qualität und Herkunft.

Die Landwirtschaftskammer Österreich unterstützt daher mit der Initiative „Gut zu wissen“ die Herkunftskennzeichnung von Speisen und jene Transparenz, die Gäste auch im Supermarkt und zu Hause schätzen.

Über 86% der Befragten einer ORF-Abstimmung wollen wissen, woher das Essen auf ihren Tellern kommt und legen Wert auf bewusste Ernährung. Im Supermarkt können KonsumentInnen gezielt nach Qualität suchen, dort weist ihnen das AMA-Gütesiegel den Weg. Woher das Fleisch kommt oder aus welchem Land bzw. Haltungsfarm die Eier stammen, kann man seit spätestens 2015 auf der Verpackung lesen. Aber wie sieht es in der Außer-Haus-Verpflegung damit aus? Ob in Kindergärten, Schulen, Mensen, Betriebskantinen, Krankenhäusern, Pflegeheimen oder Kasernen, die Herkunft ist oft nicht nachvollziehbar, da (noch) keine Kennzeichnungspflicht in diesen Bereichen besteht. Mit „Gut zu Wissen“ will die Landwirtschaftskammer Österreich Sicherheit schaffen und diese Lücke schließen. Denn wer die Herkunft angibt, erklärt damit auch seinen Gästen, warum Speisen



unterschiedliche Preise haben können. Das schafft faire Wahlfreiheit und baut Vertrauen auf („informed choice“).

Die Schweiz macht's vor?

Das Vorbild für die Kennzeichnung der Herkunft von Fleisch in der Verpflegungsgastronomie ist die Schweiz. Seit 1996 gibt es dort für die Außer-Haus-Verpflegung eine verpflichtende Kennzeichnung, die einfach und unbürokratisch funktioniert. Seit 2003 müssen auch das Herkunftsland sowie die Haltungsfarm von Eiern angegeben werden.

So setzt auch du ein Zeichen:

Ist es für dich und deine Angehörigen wichtig oder einfach „gut zu wissen“, woher das Fleisch bzw. die Eier auf deinem Teller sind, wenn du nicht zu Hause kochst oder isst? Dann mach mit und werde Teil dieser Initiative unter www.gutzuwissen.co.at.

Mit der Initiative „Gut zu Wissen“ will die Landwirtschaftskammer Österreich in der Gemeinschaftsverpflegung für mehr Transparenz sorgen. Wie es funktioniert seht ihr im Video!



LANDWIRTSCHAFTLICHES

DESASTER



MILCH

Wäre dies zu verhindern gewesen? Österreich hätte am Weltmarkt in Punkto Qualität immense Absatzwege gehabt. Eine Vielzahl der Produkte exportierten wir nach Russland. Wir hätten nicht wachsen müssen, alle Staaten in der EU, die sozusagen landwirtschaftliche Industriebetriebe haben, können sich kaum noch am Leben erhalten. In Deutschland beispielsweise muss bereits der Staat die Sozialversicherung der Bauern übernehmen, da sie mit 21 Cent pro Kilogramm Milch nicht überleben können. All jene, die einen neuen Stall gebaut haben, haben jährliche Abschreibungskosten, die bei diesem mörderischen Milchpreis nicht annähernd gedeckt sind. Aber auch die Maschinen müssen gewartet werden. Ein 90 PS Traktor kostet in der Anschaffung rund 75.000 €. Man

In den letzten Jahren wurde es für Kleinbetriebe in Österreich nach und nach enger. Der Rat seitens der Politik lautete: „Wir müssen wachsen und uns spezialisieren, um am Weltmarkt Chancen zu haben.“ Die Betriebe sind gewachsen, die Anzahl an Schlachtkälbern stieg, die Anlieferung der Milch hatte keine Grenzen mehr. Langfristig bedeutet das, dass sich die Bauern ihr eigenes Grab schaufeln.

von **Marcel Wernisch**

rechnet mit einer Nutzungsdauer von 10 Jahren, sprich jedes Jahr kostet ein kleiner Traktor den Bauern 7.500 €, dabei wurde er aber noch nicht getankt, oder gewartet. Aber was kann man mit einem Traktor alleine?

Wir in Österreich haben einen Preis pro Kilogramm Milch von durchschnittlich 27 Cent. 1 l Wasser kostet 1 € und 1 l Milch kostet teilweise bei Aktionen 45-50 Cent im Geschäft. Wie soll unter diesen Verhältnissen ein Milchbauer überleben?

FLEISCH

Der Österreicher speist am liebsten fettarmes oder auch Fleisch mit innermuskulären Fettanteil. Aber am besten ist das Filet, das es vielleicht oft am Sonntag zu Mittag aufgetischt wird. Aber wissen Sie, dass ein ausgewachsenes Schlachtschwein nur 2 Filets hat? Somit muss für zwei Stücke bereits ein ganzes Schwein geschlachtet werden. Aber es wird nicht alles vom Schwein gegessen, so kommt es auf den Markt für Schleuderpreise. Aktionen über Aktionen, man denkt eigentlich, dass eine solche Aktion den Handel schadet, aber der Leidtragende

ist leider immer der Bauer, der immer auf die Abnahme seiner Produkte angewiesen ist, egal ob der Preis in Ordnung ist oder nicht. In der Industrie sieht die Sache schon wieder ganz anders aus, wenn der Preis nicht der Untergrenze entspricht, werden die Maschinen herunter gefahren und die Produktion eingestellt. In der Landwirtschaft ist das nicht der Fall, man kann seinen Tieren nicht den Futterhahn abdrehen, nur weil der Preis nicht passt.





TOURISMUS

Der österreichische Tourismus lebt im Sommer von der Almwirtschaft und von den Wanderwegen, aber wenn man mit diesen niedrigen Preisen die Bauern nach und nach zum Aufgeben zwingt, werden die Almen nicht abgegrast und alles wächst nach und nach zu, die Jägerschaft zieht ihr Leid, da das Wild nur frisches Gras liebt, und dadurch dann von den Revieren nach und nach verschwindet. Das bewirtschaften der Almen stellt auch einen natürlichen Lawinenschutz da, denn sonst legt sich das nicht abgegraste Gras nieder und Schneebretter rutschen viel leichter ab.

RESÜMEE

Die neue Generation der Landwirte sieht keinen Grund mehr den Betrieb weiterzuführen, da momentan nur Rote Zahlen zu erwarten sind. Daraus folgen eine Abwanderung aus Tälern und ein weiteres Wachstum von Städten.

Die Almen, das Aushängeschild von Österreich, werden verwachsen und es werden mit Sicherheit große Auswirkungen am Bruttoinlandsprodukt zu verzeichnen sein. Etwas daran ändern kann nur der Konsument, wenn er auch bereit dafür ist, mehr zu zahlen. Noch ist nicht alles verloren, noch kann sich das Blatt wenden.

Zur Person

- Name: Marcel Wernisch
- Alter: 17 Jahre alt
- Herkunft: Kärnten.

Ich besuche die AGRAR-HAK in Treibach-Althofen.

Zu Hause bewirtschafte ich zusammen mit meinem Vater einen kleinstrukturierten Milchviehbetrieb.



DEIN VERLÄSSLICHER PARTNER IN DER LANDWIRTSCHAFT.



LIKEN. TEILEN. PROFITIEREN.



Facebook.com/
UnserLagerhaus
Klagenfurt

FOLGE UNS...



„UNSER LAGERHAUS“ Warenhandelsgesellschaft m.b.H.

- Von der Saat bis zur Fütterung • Innovative Landtechnik mit flächendeckendem Service
- Alles für Haus, Hof, Tier und Garten • Höchste Qualität bei Brenn- und Treibstoffen
- Professionelle und individuelle Beratung beim Renovieren, Sanieren und Neubau



AUF GEHT'S NACH

München!

Neben den Mediengruppensitzungen und einer 4er-Cup Station planen wir natürlich auch eine **MEDIENGRUPPENREISE**, zu der ihr alle recht herzlich eingeladen seid. Diese geht heuer nach München!

20.-21.
Mai 2017

Wann?

20.-21. Mai 2017

Wohin?

Unser erstes Highlight sind die **Bavaria Filmstudios**. Erlebe eine der größten Filmproduktionsstätten Europas, in der tagtäglich gedreht wird. Erlebe hautnah die Entstehung beliebter Kino- und Serienhighlights und tauche ab in eine fantastische Welt der fast unbegrenzten Möglichkeiten. (www.filmstadt.de)

Unser zweiter Programmpunkt ist das **Sea Life München**:

- Etwa 4.000 Tiere in über 33 faszinierenden Becken und Aquarien
- Die neue Sonderausstellung Dinosaurier der Meere!
- Entdecke Deutschlands größte Hai-Vielfalt mit über 20 verschiedenen Hai-Arten: „MISSION HAI“

Ein Mittagessen im Bräuhaus ist ebenfalls geplant sowie eine Übernachtung in München. Natürlich bleibt auch jede Menge Zeit, um die Stadt bei Nacht zu erkunden ;)

Fakten

- **Kosten:** € 195,- pro Person (bei 20 Teilnehmern)
- **Anmeldung:** Bei Jaqueline Tomaschitz (0650/ 5 30 04 17) oder im Landjugendbüro (0463/ 58 50 24 11 oder ktn@landjugend.at)

Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit!

Anmelde-
schluss:
31. März

Neues Gesicht
der Mediengruppe!

Anfang des Jahres durfte ich den Vorsitz der Mediengruppe der LJ Kärnten übernehmen. Mein Name ist **Jaqueline Tomaschitz**, ich bin 21 Jahre alt und komme aus dem Bezirk Klagenfurt von der Ortsgruppe Ponfeld-Wölfnitz. Neben meinem Studium - Design und Produktmanagement - bin ich gern mit der Landjugend unterwegs und daher freue ich mich schon sehr auf die neuen Erlebnisse, Herausforderungen sowie ein lustiges und ereignisreiches Jahr in dieser Arbeitsgruppe!



Zweite *Landesarbeitstagung*

Der Landesausschuss der Landjugend Kärnten hat am 11. Februar 2017 im Bildungshaus Schloss Krastowitz getagt.

von **Hansjörg Thaller, BED**

Im Mittelpunkt des Treffens der 45 Bezirks- und Landesfunktionäre standen dieses Mal die Besprechung der anstehenden Veranstaltungen sowie die Vergabe der Landesveranstaltungen im Jahr 2018. Auch das Landesprojekt wurde mit den Bezirken besprochen und die Landesleitung bat um ihre Unterstützung. Mit der zweiten Landesarbeitstagung ist ein wichtiger Meilenstein für das Arbeitsjahr 2016/2017 geschafft. Die Landjugend startet mit allen 7 Landjugendbezirken in ein aufregendes Jahr, das von vielen tollen Veranstaltungen



gekennzeichnet ist, vor allem auf das diesjährige Landesprojekt dürfen sich alle Mitglieder der Landjugend Kärnten freuen.

LJ EBENE REICHENAU (FE)

Mit Schwung ins neue Jahr!

von **Daniela Hinteregger**

Unter neuer Leitung ging es Ende Jänner ab auf die Piste nach Obertauern.

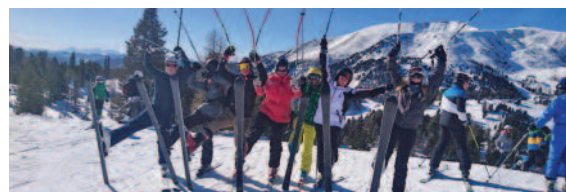
Wir blicken auf ein Wochenende voller Action zurück – doch gerastet wird nicht, denn in ein paar Wochen dürfen wir euch zur steilsten Party der Alpen einladen! Am 29. April veranstalten wir wieder unser Trachtencubbing und eines können wir schon vorab sagen: Es wird wieder heiß im Nockstadl!



LJ ST. STEFAN/HAIMBURG (VK)

Ab auf die Turrach

von **Dominik Messner**



„Warm anziehen“ hieß es am Samstagmorgen den 11.02.2017 als sich eine Gruppe motivierter Schifahrer auf zur Turrach machten. Während sich der Großteil der Gruppe einen spaßigen Tag auf der Piste erlaubte sorgten immer zwei bis drei Personen für die Verpflegung der hungrigen Sportler. Die Abende verbrachten wir mit lustigen Gesellschaftsspielen wo wir alle herzlich lachten. Also auch unsere Bauchmuskulatur trainierten. Neben Schifahren und Tanzproben laufen auch schon unsere Vorbereitungen für den alljährlichen Ostertanz auf Hochtouren. Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf zahlreiche Besucher am 16. April in der Neuen Burg in Völkermarkt.

LJ SCHIEFLING (WO)

Neues Jahr – Neuer Vorstand – Gleiche Motivation

von **Kerstin Bischof**



Am 7.1.2017 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Wir blickten nicht nur auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Aufträgen, LE, sowie BE und Festen zurück, sondern nahmen im Zuge der Neuwahlen auch einige Änderungen im Vorstand vor.

Neuer Obmann ist Lukas Zmug und als Mädlleiterin wurde Conny Scheiber gewählt. Unterstützt werden sie von Daniel Bischof und Simon Penz als Obmann Stv. Mo-

nika Penz und Melanie Koitz bilden die Leiterinnen Stv. Neue Schriftführerin ist Kerstin Bischof und ihre Stv. ist Barbara Pachatz. Die Aufgabe des Kassiers übernimmt Stefan Stürzenbecher.

Wir danken unserem alten Vorstand und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr!

LJ ST. MARGARETHEN/LAVANTTAL (WO)

Neuer Vorstand

von **Tatjana Traußnig & Sarah Stromberger**



Am 08.01.2017 fand unsere Jahreshauptversammlung beim Reiterhof Stückler statt. Gemeinsam mit dem Bezirksvorstand wurde auf den Bauernball, das Eisstockturnier, den Faschingsumzug, die LJ-Disco, die vielen kulturellen Aktivitäten und den überaus lustigen Urlaub in Bulgarien zurückgeblickt. Stefan Scharf, der uns immer eine große Stütze war, verabschiedete sich von uns – ein besonderer Dank geht an ihn. Neu gewählt wurden Obmann Marcel Baumgartner mit Stv. Daniel Furian, Leiterin Lisa Stückler mit Stv. Tanja Mayer, Kassier Patricia Stromberger und Schriftführerin Tatjana Traußnig.

Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Arbeitsjahr und wünschen dem neu gewählten Vorstand viel Freude und Erfolg!

LJ ST. MARGARETEN/ROSENTAL (KL)

Der Kampf auf dem „Glatteis“

von **Hemma Ogris**

Am Freitag, dem 6. Jänner 2017 veranstalteten wir in Gotschuchen das Bezirkseisstockturnier. Der Wettbewerb startete um 13:30 Uhr. Wir hatten alle eine Menge Spaß, allerdings wurde es mit der Zeit „ein bisschen“ kalt – es hatte ja nur – 11°C und der Wind wehte. Nach einem spannenden Spiel mit 17 Moarschaften standen die Sieger fest: Bei den Mädels gewann die LJ Ebenthal vor der LJ St. Margareten. Auch bei den Burschen holte die LJ Ebenthal den Sieg vor der LJ St. Margareten (Plätze 2 & 3). Bei den Mixed Teams gewann die LJ Moosburg vor der LJ Köttmannsdorf

und den 3. Platz holte die LJ Moosburg. Nach der Siegerehrung feierten wir noch

bis zum späten Abend gemeinsam in der Eishütte.



LJ METNITZ (SV)

Jugend – Einsatz – Spaß

von **Anna Riegler**

Im Dezember fand die jährliche Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier statt, bei der dieses Jahr Ergänzungswahlen am Plan standen. Ebenso wurden fünf Leistungsabzeichen an unsere Mitglieder überreicht. Nun glänzen jeweils zwei in Bronze und Silber und eines in Gold an der Tracht der tüchtigen Metnitzer/innen. Bei der Altenbetreuung am nächsten Tag verschenkten wir insgesamt 29 selbstgemachte Zirbenbäumchen, um den über 65 jährigen, alleinstehenden Frauen und Männern eine Freude zu bereiten.

Landjugend hat also auch einen sozialen Hintergrund, den die Landjugend Metnitz stark nach dem Motto „Wer wenn nicht wir?“ vertritt.



LJ PONFELD/WÖLFNITZ (KL)

Do kuma hea, do keama hin!

von **Selina Mülle**

Am 21. Jänner durften wir am alljährlichen Feuerwehrball der FF Wölfnitz unsere Tanzkünste unter Beweis stellen. Wir bedanken uns für einen sehr gelungenen Abend. Nicht zu kurz kommen darf natürlich die Gemeinschaft, weshalb wird jeden Sonntag der so genannte 'Gemeinschaftssonntag' an dem wir zusammen Gruppenaktivitäten wie Eisstockschießen, Eishockey spielen oder Spieleabende machen. Nun blicken wir aber schon mit voller Freude auf unsere bevorstehenden Feste. Wie jedes Jahr werden wir einen internen Osterhaufen zusammen ziehen und am 30. April wird in Wölfnitz wieder in den Mai gefeiert. Am 17. Juni findet unser 2. Landjugendfest + Grillabend unter dem Motto: 'Der mit da Goab tonzt' (nähere Infos folgen) in Ponfeld statt.

LJ REISSECK (SP)

Ab ins neue Jahr mit einer tollen Schlittenfahrt!

von **Larissa Bugelnig**

Dank des lang ersehnten Schneefalles ist es uns, der Landjugend Reißbeck, möglich gewesen, am 29. Jänner einen gemeinsamen winterlichen Ausflug zu unternehmen. Gemeinsam haben wir unseren Sonntag bei einer Rodelrunde in Mallnitz mit einem anschließenden Besuch in der Stockerhütte verbracht.

Die vier Kilometer lange Rodelstrecke ist von uns gemeistert worden und neben Schneeballschlachten, misslungenen Brems- und Lenkversuchen und dem ein oder anderen „Rumpler“ ist der Spaß nicht zu kurz gekommen.

Nach der anstrengenden Schlittenfahrt haben wir uns mit Spareribs gestärkt und all das schallende Lachen von der Piste ist verstummt und zufriedenes Schmatzen ist eingekehrt.



LJ LAVAMÜND (WO)

Alles neu in der LJ Lavamünd?

von **Michael Pachler**

Am 14. Jänner wurde unsere Jahreshauptversammlung im Café Bettina abgehalten.

Nach einer Ansprache unserer Leitung, dem Jahresbericht des Schriftführers und dem Kassabericht wurde dem Bezirksvorstand das Wort übergeben. Unter unseren Gästen begrüßten wir den Vizebürgermeister Erich Pachler und die Bildungsreferenten Christiane Monsberger und Bernhard Knapp. Der Abend wurde mit einem gemeinsamen Abendessen gemütlich beendet.

Ergebnis der Wahlen:

- Obmann: Christopher Obronig, Stv.: Florian Eberhard und Sorger Jürgen
- Leiterin: Andrea Walkam, Stv.: Anita Walkam und Caroline Weinberger
- Kassier: Patrick Knapp
- Schriftführer: Michael Pachler, Stv.: Dominik Parz
- Agrarsprecher: René Grubelnig



LJ GRÄBERN-PREBL (WO)

Kein Winterschlaf in Sicht- Zum Glück

von **Melanie FöbI**

Vom „Best-Of“, an dem wir heuer mit unserem „Tat.Ort-Jugend“-Projekt (der Sportplatzrenovierung in Prebl) teilnehmen durften und mit SILBER prämiert wurden, über die alljährliche Nikolausaktion und einem Kegelabend, bis hin zur Jahreshauptversammlung – die Winterzeit stand für uns im Zeichen der LJ.

Bei der JHV standen unter anderem auch Ergänzungswahlen am Programm: Stefanie Gruber ist einstimmig zu unserer neuen Mädelleiterin gewählt worden.

Natürlich sind wir mit vollem Schwung und topmotiviert ins neue Jahr gerutscht! Neben den Planungsarbeiten für den Fasching und einigen lustigen Eisstockpartien haben einige Mitglieder einen Thermentag zur Entspannung eingelegt.

Seit einiger Zeit schwingen wir auch das Tanzbein, zwar noch ein bisschen unsicher, aber bekanntlich macht Übung den Meister.

Nicht vergessen: am 04.03.2017 findet wieder unsere LJ-Disco beim Freisacherhof in Prebl statt!

Auf eine tolle Veranstaltung und euer Kommen freut sich die LJ Gräbern-Prebl!

LJ ZELTSCHACH (SV)

Startschuss ins neue Jahr!

von **Bettina Trattner**

Ergebnis der Wahlen:

- Obmann: Christoph Grabmayer, 1. Stv.: Lukas Janz, 2. Stv.: Günther Grasser
- Leiterin: Madlen Witschnig, 1. Stv.: Ines Trattner, 2. Stv.: Vanessa Gassler
- Kassier: Andreas Trattnig, Stv.: Marie Grabmayer
- Schriftführerin: Bettina Trattner
- Agrarreferent: Franz-Peter Trattnig
- Sportreferent: Melanie Grün
- Kulturreferent: Julia Pichler

Weitere Fixtermine waren die Eisstock-Dorfmeisterschaften, das LJ-Bezirkseisstockturnier und der Funktionärstag. Nun freuen wir uns auf ein aufregendes Jahr!

#savethedate:

17.06.2017 Discoabend & 10.09.2017 Erntedankfest

Bei der Jahreshauptversammlung ließen wir 2016 Revue passieren und wählten den neuen Vorstand.



LJ DELLACH/DRAU (SP)

Motiviert ins neue Jahr

von **Anton Obermoser**

Die Landjugend Dellach ist bereits mit zwei Auftritten beim Schlagerboom in Dellach und beim Bauernball in Greifenburg motiviert ins neue Jahr gestartet.

Der zum Teil neu gewählte Vorstand freut sich schon auf eine tolle Zusammenarbeit. Weitere Highlights in diesem Jahr sind außerdem der Bezirks 4er-Cup, die Ruinendisco, der Almkirchttag auf der Weinberger Alm, sowie die Mitgestaltung des Erntedankfestes. Des Weiteren möchte sich die Landjugend bei allen Besuchern, welche im vergangenen Jahr unsere Veranstaltungen wie den



Almkirchttag oder das 40-Jahr Jubiläum besucht haben, bedanken und wünscht ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

LJ ST. GEORGEN/LÄNGSEE (SV)

Mit vollem Elan ins neue Jahr

von **Julia & Lisa Bergs**

Mit neu gewähltem Vorstand starten wir mit viel Motivation, ganz viel Spaß und neuen Mitgliedern ins neue Arbeitsjahr 2017.

Da wir für jeden Spaß zu haben sind, mischen wir auch sehr gerne bei anderen Landjugendveranstaltungen mit, wie z.B. dem Hallenfußballturnier oder dem Bezirkseisstockturnier, bei dem wir heuer den Sieg nach St. Georgen holen durften. Natürlich findet heuer wieder unser Landjugendfest am 24.05 statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, die wir herzlichst einladen mit uns einen gemütlichen Abend zu verbringen. Die Vorbereitungen für unsere traditionelle Oster-Altenaktion laufen schon auf Hochtouren. Mit unserem Motto „Geht nit, gibt's nit“ starten wir in das neue Arbeitsjahr.



LJ STOCKENBOI (VI)

Maskenball

von **Marie-Therese Huber**

Auch 2017 fand unser, schon zur Tradition gewordener, Maskenball am 11. Februar 2017 im Mehrzweckhaus Zlan statt.

Von den „Dalmatiner“ bis zu den „Bankräubern“ waren alle Kostüme vertreten und konnten beim Ball begutachtet werden. Mit den „Himmelberger“ wurde von Anfang an bis in den frühen Morgenstunden für gute Stimmung gesorgt. Die Landjugend Magdalensberg eröffnete den Ball und gekrönt wurde er durch die Maskenprämierung und durch die Mitternachtseinlage der „Springenden Böcke aus Diex“ – DANKE für die tolle Mitgestaltung auf unserem Ball. Außerdem sei auf unser traditionelles Handmähen am 20. Mai 2017 hingewiesen, das alle zwei Jahre auf dem „Reitler Feld“ in Tragail stattfindet.

LJ ST. MICHAEL (WO)

Neuwahlen

von **Tanja Neurad**

Am 03.02.2017 fand unsere Jahreshauptversammlung statt.

Bei den Neuwahlen wurde wie folgt gewählt:

Leiterin: Julia Eberhard, Stv.: Christina Jarz und Ramona Rutrecht
Obmann: Dominik Grundnig, Stv.: Michael Schatz und Roland Krenn
Kassier: Michael Jarz, Stv.: Christoph Schatz

Schriftführerin: Tanja Neurad, Stv.: Corinna Markl
Agrarsprecher: Hannes Haßler

Der neugewählte Vorstand bedankt sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des Vorstandes und beim Bezirksvorstand für die durchgeführte Wahl sowie bei den Ehrengästen. Weiters freut sich der Vorstand auf ein neues und spannendes Arbeitsjahr.



LJ REICHENFELS (WO)

„Olle Felsen brechen – nur die Reichenfelser net!“

von **Lisa Pirker**



LJ GUTTARING (SV)

Unterwegs bei Tag & Nacht

von **Julia Guschelbauer**

Nach unserer Jahreshauptversammlung, bei denen heuer Neuwahlen unseres Vorstandes anstanden, starteten wir gleich voller Spaß und Energie ins neue Arbeitsjahr: Zuerst mit einer Weihnachtsfeier, bei der auch LAZ verliehen wurden, dann nahmen zwei von uns am Jugendleiterkurs teil und Ende Jänner richteten wir den Bauernball aus. Im Februar nahmen wir zu sechst an der Volkstanzwoche teil. Die Kleinigkeiten, wie das gemeinsame Eisstockschießen, Spieleabende oder unsere wöchentlichen Tanzproben kommen bei uns nie zu kurz. Gerade auf diese „Kleinigkeiten“

kommt es an! Dadurch wird die Gemeinschaft gestärkt und der Zusammenhalt aufgebaut, der unsere Landjugend so einzigartig macht!

Carpe diem, carpe noctem



Unter diesem Motto ließen wir das vergangene Landjugendjahr bei unserer Jahreshauptversammlung am 09.12.2016 Revue passieren. Bei den Ergänzungswahlen wurde als Obmann-Stellvertreter Hannes Pirker gewählt, Sabine Fellner übernimmt das Amt des Kassier-Stellvertreters. Wir freuen uns auf ein lustiges und erfolgreiches Arbeitsjahr 2017!

Das neue Jahr wurde gemeinsam begrüßt und am 06.01.2017 starteten wir mit einem dreitägigen Ausflug ins Skigebiet Nassfeld. Nach zwei Tagen auf der Piste ließen wir den Ausflug im Warmbad Villach gemütlich ausklingen. Es war wieder einmal ein lustiger und ereignisreicher Ausflug, den wir alle lange in Erinnerung behalten werden.

LJ DIEX (VK)

Motivierter Start ins Jahr 2017

von **Sandra Tomaschitz**



Mit vollem Stolz blickten wir am 06. Jänner bei unserer Jahreshauptversammlung auf das vergangene Jahr zurück und starteten mit „vollem Elan“ ins neue Arbeitsjahr. Zur Motivation und für die Gemeinschaft organisierten wir den zweitägigen Schiausflug in Bad Kleinkirchheim der am 21. und 22. Jänner stattfand. Die Diexer Sonne nahmen wir mit und machten die Pisten unsicher. Außerdem bekamen wir die Möglichkeit beim Kronehit „Spezial Day“ teilzunehmen und ließen die Apres Ski-Party nicht zu kurz kommen. Auch beim Bezirkseistockturnier in Sittersdorf waren wir mit vier Teams zahlreich vertreten und erreichten den 3. 5. 6. & 8. Platz.

Seit heuer studieren wir auch eine neue Mitternachtseinlage ein und wir würden uns sehr auf eure Anfragen freuen!

LJ HIMMELBERG (FE)

Ein Tag im Zeichen der Liebe – weil Schenken Freude macht!

von **Claudia Warmuth**

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer den Valentinstag zum Anlass genommen, um Gemeindebürger/-innen zum 70er, 80er und im Alter von 90+ zu besuchen – in diesem Jahr waren es 54 Mitbürger/-innen. Mit viel Freude wurden die Frauen mit bunten Primeln und Pralinen beschenkt, und für die Männer gab es Wein und Schokolade. Die Wege führten quer durch das gesamte Gemeindegebiet von Himmelberg. Wir wurden von allen sehr freundlich empfangen, wurden mit Kaffee und Kuchen verköstigt und durften zahlreichen spannenden Geschichten lauschen.

Unsere Valentinsaktion verbindet Jung und Alt und bereitet alljährlich vielen Menschen eine große Freude!



LJ BEZIRK FELDKIRCHEN

Gefeiert wird das ganze Jahr!

von **Sabrina Siutz**

Am 26. Dezember 2016 war es wieder soweit.

Wir, der Bezirksvorstand Feldkirchen, veranstalteten nun schon zum dritten Mal unseren Bezirksball in der schönen Ebene Reichenau. Dabei freute es uns, zahlreiche Gäste aus ganz Kärnten begrüßen zu dürfen, die von „Auszeit“ und dem „DJ M.O.B.“ bestens unterhalten wurden. Ein großes Dankeschön gilt dabei allen Ortsgruppenmitgliedern, die uns jedes Jahr aufs Neue zeigen, wie man mit Motivation und Tatendrang diesen Abend zu einem ganz besonderen machen kann. Ebenso bedanken möchten wir uns bei der Landjugend Treffen für ihren tollen Auftanz. Nun starten wir mit viel Elan und Motivation ins neue Jahr 2017!



LJ BEZIRK ST. VEIT

In St. Veit ist immer was los ...

von **Tina Hainig**

Den ersten Fixpunkt nach den Ergänzungswahlen im November bildete unsere Klausur. Neben allen Jahreshauptversammlungen, fand auch das Hallenfußballturnier in der HLW St. Veit bereits statt. 18 Burschen- und Mädels teams kämpften um jedes Tor. Am Ende durften wir den Mädels der LJ Eberstein und den Burschen der LJ Wieting zu ihren Siegen gratulieren. Außerdem hielten wir am 5. Feber unseren Funktionärstag in Althofen ab. 122 Teilnehmer lernten in 6 unterschiedlichen Kursen wesentliche Grundlagen für ihre Landjugendarbeit. Zurzeit stecken wir in den Vorbereitungen für den Landesentscheid Reden am 3. Juni in Weitensfeld und wir freuen uns schon sehr darauf.



LJ MOOSBURG (KL)

Keine Winterpause

von **Rosa Graschitz**

Trotz der kalten Jahreszeit verfiel die LJ Moosburg keinesfalls in einen Winterschlaf.

In der Adventszeit organisierten wir ein Benefizsingen für Daniel J. aus Nötsch, bastelten Weihnachtskarten und Präsente für das Altersheim Tigring, nahmen am Bezirksseisstockturnier und der Sternsingeraktion teil. Als Belohnung fuhren wir am 21. Jänner gemeinsam mit weiteren LJ-Mitgliedern aus dem Bezirk Klagenfurt nach Bad Kleinkirchheim, wo wir die Pisten herunterwedeln und danach in der Therme entspannen konnten. Auch beim Funktionärskurs und der Volkstanzwoche in Ehrental waren unsere Mitglieder

LJ WIETING (SV)

Mit der Flinte ins Bett ...

von **Martin Wosatka**

... von Josef Rauch ist heuer der Titel des Theaterstückes der LJ Wieting. Unsere top motivierten Schauspieler bereiten sich schon seit mehreren Monaten auf die Aufführungen vor. Sie freuen sich eure Lachmuskeln zu strapazieren. Ein sehr abwechslungsreiches Stück, das sowohl viel Spannung, als auch Humor beinhaltet. Ganz besonders freut uns, dass wir heuer einen ehemaligen Theaterspieler Martin Lobner unseren Spielleiter nennen dürfen. Es würde uns sehr freuen, das eine oder andere bekannte Gesicht zu sehen. Auf euer Kommen freut sich die LJ Wieting.

Aufführungen:

- Sa., 18. März 14 Uhr und 20 Uhr
- So., 19. März 17 Uhr
- Fr., 24. März 20 Uhr
- Sa., 25. März 20 Uhr
- So., 26. März 14 Uhr



vetreten und konnten dort das Gstanzlsingen und neue Volkstänze erlernen und alte festigen.



LJ KAMP

40jähriges Jubiläum

von **Lisa Kollnig**

Vor 40 Jahren wurde die Landjugend Kamp unter der Leitung von Franz Dorner und Gerlinde Dohr gegründet.

Um unsere ganzen Obmänner und Leiterinnen zu ehren und zusammen eine Reise in die Vergangenheit zu machen, lädt die Landjugend Kamp herzlich zum 40jährigen Jubiläum am 24. Juni und 25. Juni 2017 ein.

Im Rahmen des 12. Kamper Höhenfestes, findet am Samstag am Sportplatz in Kamp eine Disco statt, wobei für die richtige Stimmung DJ Sound Delüxxe sorgen wird. Für die musikalische Unterstützung am Sonntag zum Frühshoppen, sorgen die Blechquetscher. Neben den Ehrungen unserer ehemaligen Obmänner und Leiterinnen, findet auch eine Kinderanimation und ein Auftanz von den Mitgliedern der letzten 40 Jahre statt.



Auf zahlreiche Besucher und ein unvergessliches Jubiläum freut sich die **Landjugend Kamp.**



LJ STEUERBERG

Auf ein spannendes Jahr

von **Anna Pauscher**

Mit viel frischem Wind sind wir in ein neues Landjugendjahr gestartet.

Bei unseren Neuwahlen im vergangenen Dezember wurde fast der komplette Vorstand neu gewählt. Gleich zu Beginn des Jahres 2017 durften wir unser tänzerisches Können, mit einem Auftanz, beim Bauernball in Steuerberg unter Beweis stellen. Einigen Bewohnern aus Steuerberg und Wachsenberg konnten wir mit unserer Valentinsaktion ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Der nächste wichtige Termin ist unser

Ostertanz am 16. April, aber auch unser 65-Jahr-Jubiläum findet heuer am

10. September inklusive Erntedankfest mit Umzug und Erntewägen statt.



LJ FRAUENSTEIN (SV)

1. Frauensteiner Bergbauernball

von **Laura Zwischenberger**

Am 14. Jänner 2017 ging der erste „Ball am Berg“ im Gasthaus Jägerwirt in Dreifaltigkeit am Gray über die Bühne.

Niemals hätten wir uns gedacht, dass so viele Besucher die beschwerliche Anreise auf sich nehmen würden, um die Nacht mit uns zum Tag zu machen. Im Saal schwang man das Tanzbein zur Musik

der „Kärntner Buam“ und in der Disco sorgte „DJ Sigi“ für super Stimmung. Bedanken möchten wir uns bei der LJ Sörg, die trotz des spärlichen Platzes einen tollen Auftanz zustande brachte und natürlich auch beim Bauernbund, der diese Veranstaltung mit uns gemeinsam auf die Beine stellte.



LJ ZOLLFELD (KL)

Motivierter Start der LJ Zollfeld ins neue Jahr!

von **Karina Hoinig**

Zu Beginn unseres neuen Arbeitsjahres starteten wir mit dem Basteln der Weihnachtskarten, welche wir gegen eine freiwillige Spende beim Bauernmarkt in Maria Saal verkauften. Der Erlös in Höhe von 262 Euro ging an die soziale Einrichtung „Marienhof“. Auch beim Jugendleiterkurs waren heuer 2 unserer Mitglieder vertreten und durften sich viel neues Wissen aneignen. Und weil man Traditionen nicht brechen darf, fuhren wir wieder für ein Wochenende nach Obertauern. Gemeinsam erlebten wir ein paar sportliche Tage, bei denen auch das Après-Ski nicht zu kurz kam. Abschließend möchten wir Euch recht herzlich zu unserem „Tanz in den Mai“ am 30. April 2017 in der Festhalle des GH Rauter einladen.



LJ IRSCHEN (SP)

„A suppa Ball“

von **Martin Diemling**



Am 14. Jänner fand die offizielle Eröffnung der Ballsaison 2017 mit dem traditionellen Oberdrautaler Bauernball in Irschen statt. Nach einem Sektempfang wurden die Ballgäste mit einer Polonaise und einem Auftanz der Landjugend Irschen feierlich begrüßt. Es freute uns besonders, dass wir unseren Bezirksobmann Robert Moser begrüßen durften. Des Weiteren hatten wir eine riesige Tombola mit 400 Preisen. Die jungen Mölltaler führten musikalisch durch den Abend und stellten sicher, dass die Tanzfläche nie leer wurde. Der Höhepunkt des Abends war die Mitternachtseinlage, mit der wir die Ballgäste begeisterten.

Die LJ Irschen möchte sich bei allen Besuchern und Mitwirkenden bedanken und wünscht allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2017.

LJ BEZIRK KLAGENFURT

Ab in den Frühling

von **Stephanie Puntschart & Johannes Kokarnig**

Der Bezirksvorstand Klagenfurt besuchte im Feber den Bezirksball in Mank (Niederösterreich), natürlich durfte die Kultur an diesem Tag nicht fehlen und es wurden zahlreiche Sehenswürdigkeiten besichtigt. Danach ging es zum belebten Ball, wir hatten jede Menge Spaß und freuen uns schon auf weitere Kooperationen. In der Früh traten wir die Heimreise an, nach einer 750 km Reise innerhalb von 24 Stunden erreichten wir wieder unser zu Hause. Wenige Stunden später fand unser Funktionärstag statt, an dem über 40 Mitglieder teilnahmen. Nach zwei lustigen Seminaren: „Gstanzlsingen“ und „Ohne Moos nix los“, fand unsere BAS statt. Wir sind stolz auf unsere Mitglieder und freuen uns schon auf den Wettbewerbsfrühling.



LJ FELLACH (VI)

Ruhiges Ende toller Start

von **Elena M. Fillei**



Ende des Jahres trafen wir uns um für die alleinstehenden Pensionisten ein kleines Weihnachtsgeschenk zu basteln. Anschließend trugen wir alle persönlich aus und nahmen uns etwas Zeit für ein Gespräch, selbstgebackene Kekse und den einen oder anderen Kaffee.

Nach Silvester stand dann auch schon wieder unser traditionelles Schiwochenende am Programm. Ein ungewohnt traumhaftschönes Wetter begleitete uns zwei Tage, in denen wir auf wunderbaren Pisten unsere Schikünste unter Beweis stellten. Hochmotiviert legten wir einige Pistenkilometer zurück, bevor wir dann auch zu so manchen Einkehrschwung ansetzten. Für uns war es ein perfekter Start in ein neues und hoffentlich erfolgreiches Landjugendjahr.

LJ MEISELDING (SV)

Neues Jahr – neues Glück

von **Sarah Stromberger**

Motiviert starteten wir mit neuen Vorstandsmitgliedern in das neue Jahr.

Einige unserer Mitglieder nahmen gleich beim Bezirkshallenfußballturnier am 14. Jänner teil und belegten dort den 3. Platz der Mädels und den 8. Platz der Jungs. Auch beim Winterspaß-Biathlon

von der LJ St. Georgen/Längsee und beim Eisstockturnier der LJ Frauenstein waren wir dabei. Auch beim Funktionärskurs nahmen alle unserer Vorstandsmitglieder teil und auch bei der Volkstanzwoche waren wir wieder zahlreich vertreten. Wie man sieht sind wir sehr motiviert in das neue Jahr gestartet und hoffen auf weitere erfolgreiche Ereignisse. Wir sind einfach spitze!



LJ WERNBERG (VI)

Eisig unterwegs

von **Anna Schneeberger**

Am 28. Jänner 2017 fand wieder das Bezirkseisstockturnier von uns in der Eishalle Velden statt, in welcher sich insgesamt vierzehn Moarschaften aus dem Bezirk Villach eingefunden haben. Trotz der eisigen Temperatur machte das Turnier sehr viel Spaß und die Moarschaften gaben ihr Bestes um zu gewinnen. Aufwärmen konnten sich die Teilnehmer bei einem warmen Becher Tee oder Kaffee. Bei der anschließenden Siegerehrung gab es für die besten Moarschaften tolle Sachpreise zu gewinnen. Als Sieger des Turniers ging die Mannschaft „LJ Stockenboi 7“ hervor. Den zweiten Platz machte unsere eigene Mannschaft „LJ Wernberg 1“ und auf den dritten Platz kämpfte sich die Mannschaft „LJ Köstenberg 1“.



LJ KÖSTENBERG (VI)

Erfolgreiches Jahr 2016

von **Markus Granegger**

Das Jahr 2016 war für uns Köstenberger wieder ein voller Erfolg. Angefangen mit einem tollen Auftritt in Steuerberg und einer unterhaltsamen Mitternachtseinlage im eigenen Stammlokal, haben wir es mit unseren Tänzen sogar ins weit entfernte Dellach im Drautal geschafft. Darüber hinaus wurde, zusammen mit der Landjugend St. Egyden, am 16. April 2016 der 4er-Cup bei uns ausgetragen, wodurch wir uns hoffentlich mehr Freunde als Feinde gemacht haben.

Die Nacht zum ersten Mai war wie jedes Jahr eine große Herausforderung für uns, da wir immer die traditionelle Maibaumwacht veranstalten. Jedoch ist unser Symbol für Fruchtbarkeit auch heuer wieder standfest geblieben.

Unser absolutes Highlight war jedoch unser Erntedankfest. Der Zusammenhalt aller Mitglieder sorgte für einen reibungslosen Ablauf und beste Verpflegung aller Besucher. Schlagerstar Katharina Weiss sorgte mit ihrer Musik für eine tolle Stimmung.

Der Rest vom Jahr 2016 war noch gespickt mit ein paar Auftritten, doch abschließend können wir nur sagen, dass es uns wieder enorm viel Spaß gemacht hat.

LJ MAGDALENSBERG

Mit Vollgas ins neue Arbeitsjahr!

von **Jasmin Nuck**

Es freut uns sehr, dass wir auch einige neue Mitglieder bei der Landjugend begrüßen dürfen, die schon ihren vollen Einsatz bei einigen Auftänzen und anderen Landjugend Aktivitäten beweisen konnten.

Bei unserem Ski- und Thermenausflug in Bad Kleinkirchheim kam der Spaß nicht zu kurz, da wir heuer unsere Freunde die Landjugend Moosburg, Ebenthal und Ponfeld/Wölfnitz mitnahmen.

Ausrasten, das kennt unsere Landjugend nicht. Zusätzlich zu unseren wöchentlichen Tanzproben, nahmen wir an vielen Kursen und Wettbewerben teil. Außerdem laufen die Vorbereitungen für unser 5-jähriges Jubiläum schon auf Hochtouren, zu dem wir euch alle herzlich am 5. & 6. August 2017 einladen.



LJ BRÜCKL (SV)

News von der LJ Brückl

von **Anna-Maria Nuart**

Der Abschluss des Jahres 2016 war wie jedes Jahr die Spendenaktion vorm Billa in Brückl.

Spenden gesammelt wurden für den kleinen Jakob, der unter dem Apert-Syndrom leidet. Die eingenommenen Spenden wurden von der Landjugend Brückl aufgerundet und der Familie Kitz beim Gasthaus Schattleitner feierlich überreicht. Beim jährlichen Ski- & Thermenausflug gaben wir auf der Piste Vollgas und ruhten uns in der Therme aus. Weiters waren wir zahlreich vertreten beim Kultureisstockschießen,

dem Winterspaßbiathlon dem Jugendleiterkurs, dem Funktionärskurs und der Volkstanzwoche in Ehrental. Wir freuen uns schon auf weitere ereignisreiche gemeinsame Aktivitäten, von denen wir natürlich wieder berichten werden. „Geht schon gemma Vollgas“



LJ KRAPPFELD (SV)

Schwung & Spaß

von **Sonja Höfferer**

Mit dem traditionellen „Krappfelder Bauernball“ am 5.1. starteten wir ins neue Arbeitsjahr. Zu den Höhepunkten zählten die Auftänze der Alt Landjugend und der Landjugend Walding aus Oberösterreich, sowie unsere Mitternachtseinlage. Bei unserer Jahreshauptversammlung mussten wir uns von vier Vorstandsmitgliedern verabschieden. Vielen Danke für Eure Mithilfe. An der Spitze unserer Ortsgruppe stehen nun Elisabeth Fleischhacker und Thomas Kogler. Mit großer Begeisterung, Landjugendtracht, Tanzschuhen und Musikinstrument im Gepäck nahmen 12 Mitglieder an der Volkstanzwoche der Landjugend Kärnten in Ehrental teil und konnten ihre Tanzkenntnisse verfeinern.

Vorschau auf 2017:

Am 06. Mai 2017 um 20 Uhr ist es wieder soweit: Beim „Frühlingsfest laden wir euch herzlich zur Landjugend Disco mit DJ Rokko ein.

Karten sind bei allen Landjugend Mitgliedern erhältlich. Mit diesem super Start haben wir das neue Landjugendjahr sehr gut begonnen und wir hoffen, mit genau so viel Spaß und Motivation durch das Jahr zu gehen.

„Weil jeder Tag zählt - Wir gehen niemals unter“

Landjugend-Termine

Termine Bezirksebene

✓ 4er-Cup Schwerpunktwochenende	08. und 09. April	in jedem Bezirk
---------------------------------	-------------------	-----------------

Termine Landesebene

✓ Polonaiseprobe 13. Nacht	09. April	LFS Ehrental
✓ Polonaiseprobe 13. Nacht	18. April	LFS Stiegerhof
✓ Generalprobe 13. Nacht	21. April	Kongresshaus Millstatt
✓ 13. Nacht der LJ Kärnten	22. April	Kongresshaus Millstatt
✓ Landesentscheid Agrar- & Genussolympiade	06. Mai	Klagenfurt
✓ Landesentscheid 4er-Cup	13. Mai	Villach
✓ Anmeldeschluss Tat.Ort Jugend	24. Mai	ktn@landjugend.at
✓ Redaktionsschluss LJ Zeitung	29. Mai, 12 Uhr	ljzeitung@gmail.com
✓ Landesentscheid Jugend am Wort	03. Juni	St. Veit, Weitensfeld
✓ Landesentscheid Handmähen	10. Juni	Wolfsberg
✓ 3. Landesarbeitstagung	17. Juni	Villach



Weitere Infos im Landjugendbüro unter 0463/ 58 50 2411 oder www.ktnlandjugend.at/Termine

